

Der Vorsitzende des  
Ausschusses für Soziales  
der Stadtverordnetenversammlung  
Amt der Stadtverordnetenversammlung  
Rathaus-Schloßplatz 6-65183 Wiesbaden  
Telefon (0611) 31-4554  
Telefax (0611) 31-3902  
Ausschussvorsitzender: Ulrich Weinerth  
E-mail: weinerth@cdu-wiesbaden.de  
Sachbearbeiter: Dietmar Weinert  
E-mail: dietmar.weinert@wiesbaden.de  
Wiesbaden, 10/27/2005 12:10:00 PM

1. Den Mitgliedern des  
Ausschusses für Soziales
2. Den Fraktionen bzw. Fraktionsstatusinhabern
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich  
Frau Stadtverordnetenvorsteherin

## **Einladung**

### **zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Soziales**

**am Mittwoch, 02.11.2005, um 17:00 Uhr,**

**Dienstleistungs Büro Service (DBS), Karl-Bosch-Str. 2, 65203 Wiesbaden**

-Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.-

## **Tagesordnung I**

- 1. 05-A-16-0003**  
Eingaben von sozialen Institutionen und Einrichtungen
- 2. Jahresgespräch mit dem Arbeitskreis der Behinderten** Anlage
- 2.1. 04-A-16-0018**  
Prioritätenlisten für die Herstellung der Barrierefreiheit in Wiesbaden
- 2.2. 04-A-16-0021**  
Staatstheater, Kleines Haus, Foyer

**2.3. 04-A-16-0026**

Höranlagen in der Trauerhalle auf dem Südfriedhof in Wiesbaden

**2.4. 05-A-16-0013**

Villa Clementine, barrierefreier Zugang zu den Veranstaltungsräumen im 1.Obergeschoss

Anlage

**2.5. 04-A-16-0028**

Umbau Landesmuseum in Wiesbaden

**2.6. 05-A-16-0014**

Tolerante Ausübung des Ermessens von Ordnungsorganen bei Begleitung schwerbehinderter Menschen durch Taxifahrer zu Wohnungen, Arztpraxen, im Hinblick auf mögliche Verstöße gg. StVO, Ortssatzung.

**2.7. 05-A-16-0015**

Feste Installation der Beratungsstelle Wohnungsanpassung für Menschen mit Behinderungen

**3. 05-F-06-0011**

**Anlage**

Keine Produkte aus ausbeuterischer Kinderarbeit - Änderung der Vergabepaxis der Landeshauptstadt Wiesbaden  
- Überweisungsbeschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 29.9.2005-

**4. 05-F-03-0105**

**Anlage**

Wiesbaden gegen ausbeuterische Kinderarbeit  
- Überweisungsbeschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 29.9.2005-

**5. 05-A-16-0012**

**Anlage**

Antrag des Jugendhilfeausschusses zum Thema Konsolidierungsbeitrag/Kürzung der Zuschüsse im Bereich der Freien Träger der Jugendhilfe

- 6. 05-F-02-0017** **Anlage**  
Zugang zur Altenpflegeausbildung  
- Beschluss des Ausschusses für Soziales vom 14.09.2005
- 7. 03-F-02-0033** **Anlage**  
Betreuung Demenzkranker  
- Beschluss des Ausschusses für Soziales vom 14.09.2005
- 8. 04-V-51-0053** **DL 05/05-2, 04/05-6, Anlage**  
Einrichtung eines Kompetenzzentrums für hochbegabte Kinder in Kindertagesstätten  
*-Protokollnotiz des Ausschusses für Soziales vom 14.09.2005*
- 9. 05-V-33-0006** **DL 27/05-1**  
Integrationsbericht 2004
- 10. 05-V-51-0020** **DL 29/05-7**  
Mobiler Dienst für Eingliederungshilfen in Kindertagesstätten
- 11. 05-V-69-0008** **DL 29/05-18**  
Wohnungsbauprogramm 2004
- 12. 05-F-02-0049**  
Arbeitslosigkeit und Wiedereingliederung behinderter Menschen

-Antrag der CDU-Fraktion vom 26.10.2005

Der Magistrat wird beauftragt zu berichten:

- Wie viele behinderte Menschen sind in Wiesbaden arbeitslos gemeldet?
- Wie viele Behinderte werden von einem Fallmanager betreut?
- Sind die Fallmanager für die Beratung und Begleitung dieses Personenkreises ausreichend qualifiziert?
- Welches sind die Kooperationspartner für die Fallmanager?
- Wie viele behinderte Menschen wurden bisher in Arbeit vermittelt?
- Ist beabsichtigt die Vermittlung und Wiedereingliederung arbeitsloser behinderter Menschen, die bisher Aufgabe der Bundesagentur für Arbeit war und jetzt in Händen der optierenden Kommune liegt, angemessen mit Personal auszustatten und auszubauen?

### **13. 05-F-02-0050**

Prioritätenlisten zur Barrierefreiheit in Wiesbaden  
-Antrag der CDU-Fraktion vom 26.10.2005

Der Ausschuss für Soziales möge beschließen

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen:

- Welche Prioritätenlisten mit dem Ziel der Barrierefreiheit in Wiesbaden existieren in welchen Dezernaten?
- Können diese Prioritätenlisten zu Zielvereinbarungen nach Artikel 1 § 5 Abs. 5 des Gleichstellungsgesetzes für behinderte Menschen (BGG) zusammengefasst und umgesetzt werden?

### **14. 05-A-16-0016**

Personalsituation Dekan-Walter-Bangert-Heim

### **15. 05-A-16-0001**

Bericht des Sozialdezernenten über aktuelle Entwicklungen und Vorhaben

### **16. Verschiedenes**

**1. 05-V-12-0002**

**DL 26/05-5**

Weiterbildung in Wiesbaden

**2. 05-V-51-0028**

**DL 26/05-9**

Schaffung und Finanzierung von zusätzlichen Angeboten der Tagesbetreuung für Arbeitssuchende aus dem SGB II

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Weinerth  
Vorsitzender